



1305 - 1090 West Georgia Street, Vancouver, BC, V6E 3V7
Telefon: +1 604 685 9316 / Fax: +1 604 683 1585

PRESSEMITTEILUNG

13. OKTOBER 2021

MAWSON VERÖFFENTLICHT DIE ERSTE DIGBEE"-ESG-BEWERTUNG UND UNTERSTREICHT DAMIT SEIN ENGAGEMENT FÜR TRANSPARENZ UND OFFENLEGUNG DURCH UNABHÄNGIGE BEWERTUNG

Vancouver, Kanada - MawsonGoldLimited ("Mawson" oder das "Unternehmen") (TSX:MAW) (Frankfurt:MXR) (PINKSHEETS: MWSNF - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/mawson-gold-ltd/>) freut sich, die Ergebnisse seiner ersten Umwelt- und Sozialgovernance-"ESG"-Beurteilung bekannt zu geben, die unabhängig durch das Digbee ESG-Berichts- und Beurteilungskonzept durchgeführt wurde. Das Digbee-Rahmenwerk bietet eine ESG-Bewertung für Junior-Bergbauunternehmen nach 22 globalen ESG-Standards, darunter SASB, GRI, International Finance Corporation, Equator Principles Association und World Gold Council. Mawson ist das erste Unternehmen, das die Digbee-Plattform nutzt, um sein erstes Ergebnis zu veröffentlichen, was im ersten Jahr der Nutzung der Plattform nicht zwingend erforderlich ist. Der Bericht zeigt nicht nur, was Mawson bisher erreicht hat, sondern auch, wie Mawson seine Leistung in Zukunft weiter verbessern wird.

Höhepunkte:

- **Mawson Gold erhält die Gesamtnote "BB"** und stellt fest, dass das Unternehmen "eine starke ESG-Führungsrolle einnimmt und den klaren Willen zeigt, sowohl jetzt als auch langfristig nachhaltig zu wirtschaften".
- **Rajapalot erhielt die positivste Bewertung "BBB" und** verwies auf den Beitrag von Mawsons "hoch angesehener Umweltdirektorin [Frau Noora Ahola], die nicht nur dazu beiträgt, das Projekt von einer bereits guten Basis aus zu verbessern, sondern auch an Foren auf Branchen- und nationaler Ebene teilnimmt".
- **Sunday Creek und Redcastle + Whroo erhalten beide die Note "BB"**.
- **Jeder Aspekt des Unternehmens hat das Potenzial, durch Risikominderung ein "AAA" zu erreichen**, wie die von den Prüfern angewandten Vertrauensbereiche zeigen.
- **Die Bewertung wird von einem unabhängigen Team akkreditierter ESG-Experten vorgenommen**, die über umfangreiche Erfahrungen mit ähnlichen Bergbauprojekten verfügen wie die zu bewertenden.
- **Mawson ist der erste Digbee-Teilnehmer, der seine erste ESG-Bewertung veröffentlicht. Die** Veröffentlichung ist derzeit nicht verpflichtend und unterstreicht das Engagement von Mawson für Transparenz und Offenlegung in ESG-Fragen.

Ivan Fairhall, CEO von Mawson Gold, erklärt: *"Wir sind unglaublich stolz darauf, führend zu sein und als erstes Unternehmen unsere erste ESG-Bewertung im Sinne der Transparenz und Offenlegung zu veröffentlichen. Dieses Ergebnis bestätigt, was ich schon vor meinem Eintritt bei Mawson schnell verstanden habe - dass ESG-Stewardship tief in alle Aktivitäten von Mawson eingebettet ist. Rajapalot ist eines der am stärksten unterstützten Projekte in Finnland, das u. a. von den örtlichen Gemeinden, Kommunen, Rentierzüchtern und der politischen und administrativen Führung Lapplands nachdrücklich unterstützt wird. Ich danke unserer Umweltdirektorin Noora Ahola aufrichtig für die Leitung dieser Bemühungen in den letzten sieben Jahren und freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihr und dem Team von Mawson, um unser Engagement für die lokalen Stakeholder sowie für unsere Investoren, die die höchsten Standards der Unternehmensführung und Rechenschaftspflicht erwarten, weiterhin zu demonstrieren."*

Jamie Strauss, CEO von Digbee, erklärt: *"Wir begrüßen die Initiative von Mawson, ihren ersten Digbee ESG-Score selbst zu melden. Bei ESG geht es um Transparenz und kontinuierliche Verbesserung, und wir sind stolz darauf, dass die ESG-Plattform von Digbee in der Bergbauindustrie als Wegbereiter dafür anerkannt ist. Es gibt Milliarden von Dollar an*

Investitionskapital, das nach Unternehmen Ausschau hält, die sich voll und ganz den ESG-Aspekten verschrieben haben und vor Ort echte Maßnahmen zur Verbesserung der Bedingungen im gesamten ESG-Spektrum vorweisen können. Mawson hat dies heute unter Beweis gestellt, und wenn immer mehr Unternehmen auf diese Weise vorgehen, wird dies die Transparenz und die Kultur der Verbesserung schaffen, die notwendig sind, um echte Veränderungen voranzutreiben.“

Ein Digbee ESG-Antrag umfasst zwei Arten von Fragebögen: (1) einen einzigen Fragebogen auf Unternehmensebene und (2) einen oder mehrere Fragebögen auf Projektebene. Die Fragebögen sind auf das Stadium des Bergbauunternehmens und seiner Projekte zugeschnitten (d. h. Exploration, Entwicklung und/oder Produktion). Jede Frage wird gemäß den Bewertungskriterien von Digbee bewertet und gemittelt, um ein Gesamtergebnis sowie eine Vertrauensbandbreite zu erhalten. Eine Konfidenzbandbreite zeigt die potenzielle Bandbreite, in der sich die vergebene Punktzahl bewegen kann, wenn eines der Risiken realisiert oder gemindert wird. Die Bewertung wird von einem Team akkreditierter ESG-Experten vorgenommen, die über umfangreiche Erfahrungen mit Bergbauprojekten verfügen, die den zu bewertenden ähnlich sind. Jedes Scoring-Team besteht aus zwei Scornern und einem Teamleiter. Dieses dreiköpfige Team gewährleistet eine einheitliche Bewertung durch eine solide Peer Review und Qualitätskontrolle. In Abbildung 1 sind die Bewertungen von Mawson grafisch dargestellt.



Abbildung 1: Digbee ESG-Scores für Mawson Gold und die zugehörigen Geschäftsbereiche

Eine umfassende qualitative Analyse von Digbee finden Sie auf der Website von Mawson Gold [hier](#) Zusammenfassung:

Mawson Gold Ltd - Das Unternehmen hat eine starke ESG-Führung und zeigt den klaren Wunsch, sowohl jetzt als auch langfristig nachhaltig zu wirtschaften. Der Vorstand besteht aus einem breiten Spektrum an Fähigkeiten und Personen, was die professionelle Herangehensweise an Geschäftspraktiken und Entscheidungsfindung fördert. Das Team von Mawson Gold wird ermutigt, sich aktiv an Interessengruppen der Branche sowie an der Entwicklung neuer Technologien zu beteiligen, die dazu beitragen, den Sektor nachhaltiger zu gestalten.

Rajapalot (Finnland) - Ein sehr vielversprechendes Gold- und Kobaltexplorationsprojekt in Finnland mit bisher mehr als 10 Jahren Explorationstätigkeit. Das Team wird durch einen angesehenen Umweltdirektor verstärkt, der nicht nur dazu beiträgt, das Projekt von einer bereits guten Basis aus zu verbessern, sondern auch an Foren und Gemeinschaften auf Branchen- und nationaler Ebene teilnimmt. Zwar liegt ein kleiner Teil (18 %) des gesamten Genehmigungsgebiets in Schutzgebieten für die biologische Vielfalt (Natura 2000), doch darf Mawson alle Explorationen in seinen vorrangigen Zielgebieten durchführen.

Sunday Creek (Australien) - Ein Goldexplorationsprojekt im Frühstadium, das sich in einem Gebiet befindet, in dem seit dem 19. Jahrhundert ein aktives Bergbauggebiet war. 65 km nördlich von Melbourne gelegen, werden die Arbeitskräfte des Projekts fast ausschließlich von der örtlichen Bevölkerung gestellt. Die für eine weitergehende Exploration und Erschließung erforderliche Infrastruktur ist bereits vorhanden.

Redcastle und Whroo (Australien) - Zwei getrennte Projekte in ähnlichen Explorationsstadien, die sich im selben Regierungsbezirk in einem Umkreis von 100 km befinden und daher im Rahmen derselben Digbee ESG-Prüfung bewertet werden. Wie Sunday Creek befinden sich auch diese Projekte in historischen Bergbaugebieten und liegen etwa 120 km nördlich von Melbourne. Redcastle befindet sich in unmittelbarer Nähe eines aktiven Bergbaubetriebs und einer großen Ausbildungseinrichtung der nationalen Verteidigung. Ein Teil der Pachtflächen für die Projekte liegt in einem Staatswald, in dem die Regierung Bergbauaktivitäten unterstützt. Diese Landnutzungen wirken sich daher positiv auf das Potenzial für einen neuen Bergbaubetrieb aus.

Über Mawson Gold Limited (TSX:MAW, FRANKFURT:MXR, OTCPINK:MWSNF)

[MawsonGoldLimited](#) ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen. Mawson hat sich als führendes Explorationsunternehmen in der nordischen Arktis profiliert, wobei der Schwerpunkt auf dem Vorzeige-Gold-Kobalt-Projekt Rajapalot in Finnland liegt. Mawson besitzt auch drei hochgradige, historische, epizonale Goldfelder mit einer Fläche von 470 Quadratkilometern in Victoria, Australien, oder ist an Joint Ventures beteiligt und ist gut aufgestellt, um seine bereits bedeutenden Gold-Kobalt-Ressourcen in Finnland zu erweitern.

Über Digbee ESG

Digbee hat sich mit führenden Unternehmen aus der ESG-Welt zusammengetan, um ein angemessenes, zukunftsorientiertes und von der Branche anerkanntes Rahmenwerk für alle Stufen von Bergbauunternehmen zu entwickeln, um ihre ESG-Kennzahlen zu bewerten und offenzulegen und gleichzeitig bewährte Verfahren zu gewährleisten. Dieser wirkungsorientierte Ansatz hat mehr als 25 Initiativen und Berichtsrahmen anerkannt, ist praktisch und geht auf reale Risiken ein. Der Fragebogen wird von klaren Begründungen und Anleitungen begleitet. Digbee ESG, das jährlich im Rahmen eines Genehmigungsverfahrens durch den Vorstand vorgelegt wird, ermöglicht den Vergleich mit anderen Unternehmen, hilft dem Management und dem Vorstand, ESG in die Unternehmensstrategie zu integrieren und gleichzeitig das Risikomanagement zu verbessern, und wird zum Maßstab für die Zusammenarbeit mit Kapitalgebern und anderen Interessengruppen.

Im Namen des Verwaltungsrats,

"Ivan Fairhall"

Ivan Fairhall, CEO

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weitere Informationen

www.mawsongold.com

1305 - 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7

Mariana Bermudez (Kanada), Unternehmenssekretärin, +1 (604) 685

9316, info@mawsongold.com

Zukunftsgerichtete Aussage

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze (zusammenfassend als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet). Alle hierin enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und basieren auf verschiedenen Schätzungen und Annahmen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Erwartungen und Überzeugungen des Managements, einschließlich der Tatsache, dass das Unternehmen Zugang zu Finanzmitteln, geeigneter Ausrüstung und ausreichend Arbeitskräften hat. Zukunftsgerichtete Aussagen sind in der Regel durch Wörter wie glauben, erwarten, vorhersehen, beabsichtigen, schätzen, postulieren und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet oder beziehen sich auf zukünftige Ereignisse. Mawson weist Investoren darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen sind und dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kapital- und andere Kosten, die erheblich

von den Schätzungen abweichen; Veränderungen auf den Weltmetallmärkten; Veränderungen auf den Aktienmärkten; die Fähigkeit, Ziele zu erreichen; dass das politische Umfeld, in dem das Unternehmen tätig ist, die Entwicklung und den Betrieb von Bergbauprojekten weiterhin unterstützt; die Bedrohung durch den Ausbruch von Viren und Infektionskrankheiten, einschließlich des neuartigen COVID-19-Virus; Risiken im Zusammenhang mit negativer Publicity in Bezug auf das Unternehmen oder die Bergbauindustrie im Allgemeinen; Abhängigkeit von einem einzelnen Vermögenswert; geplante Bohrprogramme und von den Erwartungen abweichende Ergebnisse; unerwartete geologische Bedingungen; Beziehungen zu den örtlichen Gemeinden; Umgang mit Nichtregierungsorganisationen; Verzögerungen bei den Betriebsabläufen aufgrund von Genehmigungen; Umwelt- und Sicherheitsrisiken sowie andere Risiken und Ungewissheiten, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Mawsons jüngstem Jahresbericht, der auf www.sedar.com. Auch wenn diese Faktoren und Annahmen von Mawson angesichts der Erfahrungen und Wahrnehmungen des Managements in Bezug auf die aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen als vernünftig erachtet werden, kann Mawson nicht garantieren, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden. Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wird, und Mawson lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, die geltenden Wertpapiergesetze verlangen dies.